



Betzenhausen - Bischofslinde Platzgestaltung

In der 2. Stadtentwicklungsphase der Stadt Freiburg wurden nach 1945 zwischen 1960 und 1975 die Quartiere Bischofslinde, Weingarten und Landwasser gebaut. Bischofslinde wurde als grüngliederter Stadtteil mit gemischten Strukturen erstellt. Mit der Landesgartenschau von 1986 hat die Stadt einen wichtigen städtebaulichen und grünplanerischen Beitrag zur Belebung des Stadtteils Betzenhausen-Bischofslinde geleistet. Folgt man der städtebaulichen Grundidee der Westentwicklung, so besteht der heutige Stadtteil Betzenhausen-Bischofslinde im Bereich der Sundgaullee aus zwei räumlichen „Knotenpunkten“ (Bischofslinde, Betzenhauser Torplatz), die zugleich als Stadtteilzentren ausgebaut sind, sowie der Sundgaullee selbst, die als lineares Element die beiden „Knotenpunkte“ verkehrstechnisch miteinander verknüpft.

Auf der Grundlage des Umgestaltungsvorschlags des Bürgervereins Betzenhausen-Bischofslinde zum Stadtteilzentrum Bischofslinde wurde vom Stadtplanungsamt ein Gestaltungskonzept für den gesamten inneren Erschließungsbereich Bischofslinde entwickelt. Danach soll die Lichtenbergstraße nach Süden hin in Richtung Bebauung verschwenkt werden. Das hat zur Folge, dass ein neuer Platz an der Bischofslinde im Bereich der ehemaligen Straße entstehen würde.

Dieser neue Platz schließt direkt an den „privaten vorhandenen Platz“ an. Der neue öffentliche Platz wird mit einem Baumhain überstellt. Eine freundliche Gestaltung der Flächen und Sitzbänke laden zum Verweilen und Einkaufen ein. Ebenerdig einbaute Spielgeräte ermöglichen auch das Spielen der Kinder auf dem Platz, ohne die Flächen durch Einbauten zusätzlich zu verstellen. Der Platz selbst soll auch für kleine Veranstaltungen des Stadtteils nutzbar sein und daher befahrbar ausgebildet werden.

Die in diesem ehemaligen Straßenabschnitt entfallenden Parkplätze werden in der Straße „Am Bischofskreuz“ neu angelegt. Die Straße „Am Bischofskreuz“ selbst wird zusätzlich verschmälert. Um die Identifikation mit dem Platz selbst zu erhöhen, sollte der Platz einen offiziellen Namen bekommen, den er bisher noch nicht hat.

Die Fotos dokumentieren die aktuelle Situation (2010) vor der Umgestaltung des Straßenraums.



Vorentwurf Gestaltungskonzept:
 Dezernat I, Referat für Stadtentwicklung und Bauen
 Stadtplanungsamt Gruppe Stadtgestaltung

Verkehrskonzept:
 Garten- und Tiefbauamt
 BSV Büro für Stadt- und Verkehrsplanung
 Dr. Ing. Reinhold Baier, Aachen

Unterstützung und Mitwirkung:
 Stadtteilverein Betzenhausen-Bischofslinde e.V.

Plakat:
 Stadtplanungsamt Gruppe Stadtgestaltung

Betzenhausen-Bischofslinde